

19 Tote in Südafghanistan

Kabul. Bei zwei Vorfällen in der südafghanischen Provinz Helmand sind mindestens 17 Einsatzkräfte und zwei Zivilisten getötet worden. Das teilten lokale Behördenvertreter und Parlamentsmitglieder am Montag mit. Am Montag detonierte demnach eine Lkw-Bombe bei einem Militärstützpunkt im Bezirk Nad Ali und tötete mindestens acht Soldaten. Zudem seien ein Kind sowie ein älterer Mann ums Leben gekommen. Die Taliban reklamierten den Angriff für sich. Am späten Sonntag abend wurden den Angaben zufolge auf einer Überlandstraße in der Provinz Helmand neun Polizisten getötet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/368483.19-tote-in-südafghanistan.html>